

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 13

Illustration: Dieses Konzert wurde vom EMD gesponsert [...]
Autor: Orlando [Eisenmann, Orlando]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Patrik Etschmayer

Nun ist Faxen auch ohne Faxgerät möglich

Wer sich wichtig und unentbehrlich genug fühlt, um immer erreichbar zu sein, sollte wenigstens über ein Natel und ein Faxgerät verfügen. Doch noch ist die Mobilität mit einem Faxgerät stark eingeschränkt. Aber das wird sich ändern!

Räuschenberger war krankgemeldet, und Kaulbacher sass an seinem Pult, wie er immer an seinem Pult zu sitzen pflegte: ruhig geordnet, untätig und mit einem Kabel im Ohr.

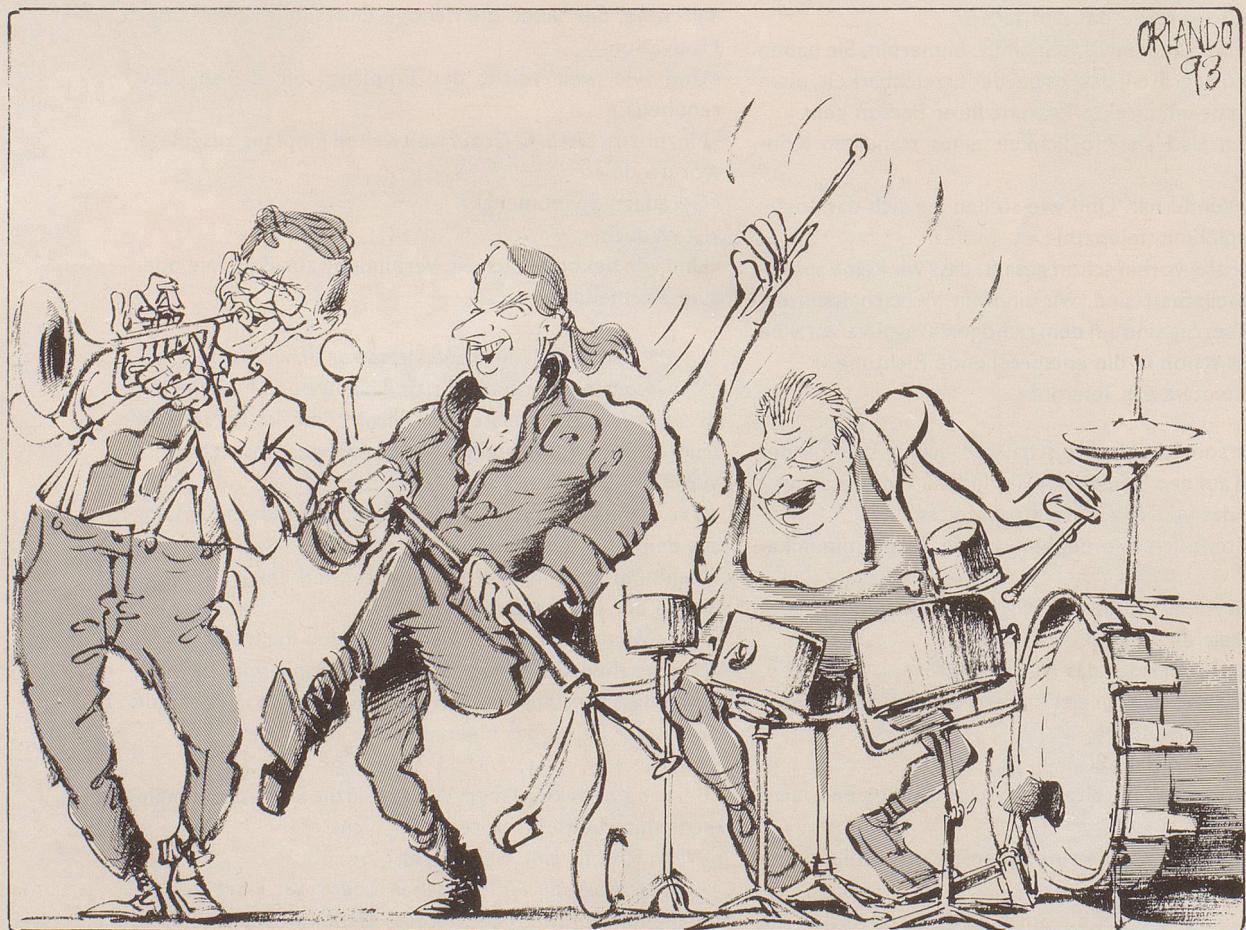
Als Bösenwinger bei seiner ersten morgendlichen Bestandesaufnahme das Büro betrat, nahm er das Kabel, welches direkt in

das Ohr Kaulbachers führte, zum erstenmal genau wahr. Es war ein dünnes Kabel, ganz ähnlich einer Telefonstrippe. Bei näherer Betrachtung merkte Bösenwinger denn auch, dass das Kabel in der Tat aus dem Ohr direkt zu einer der Telefonsteckdosen des Raumes führte und das Telefon Kaulbachers nicht mehr angeschlossen war.

Auch die absolute Absenz jeglicher Reaktionen auf seine Anwesenheit bei seinem Untergebenen beunruhigte Bösenwinger ein wenig. Nicht dass er eine enthusiastische Begrüssung mit schallendem Trompetengetöse erwartet hätte — aber ein kurzes Nikken hätte es dann doch sein dürfen. Er tippte Kaulbacher deshalb leicht auf die Schulter.

Kein Faxempfang bei Ruhestörung!

Dieser fuhr sogleich hoch, wie von einer Tarantel gestochen, und begann wie ein Berserker zu toben.



Dieses Konzert wurde vom EMD gesponsert. Der Erlös dieser Benefizveranstaltung kommt der Aktion «40 Waffenplätze sind genug» zugute ...